



GROßMAGISTERIUM - VATIKAN
RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB
ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Osterbotschaft von Kardinal O'Brien



In der Fastenzeit hat uns der Heilige Vater gebeten, uns an das Herzstück des christlichen Lebens zu erinnern: die Nächstenliebe. Und zwar besonders bei unserer Fürsorge für die anderen, so sagte er, „um uns in der Nächstenliebe und den guten Werken zu beflügeln“. Ich bete, dass diese Fastenzeit eine Gelegenheit für jeden von uns ist, speziell als Mitglieder des Ordens über unsere Art nachzudenken, wie wir unsere Fürsorge und unsere Solidarität mit den anderen – insbesondere unseren Geschwistern im Heiligen Land – zum Ausdruck bringen.

Die Wiedereröffnung des Heiligen Grabes war ein bedeutender Moment der Begegnung unter den Christgläubigen, deren Beziehungen untereinander manchmal gespannt sind. Und gerade das leere Grab hat sie in der Solidarität und zur Feier zusammengeführt.

Dasselbe leere Grab feiern wir in diesen Ostertagen. Die Auferstehung des Herrn ist es, die uns über unsere Sorge um uns selbst hinausführt und uns drängt, uns auch um unsere Nachbarn zu kümmern.

Mögen die Freude und die Feiern dieser gesegneten Zeit uns alle fähig machen, uns die große Liebe bewusst zu machen, die Christus uns bezeugt hat, und den Vater durch unsere Nächstenliebe und unsere guten Werke zu verherrlichen.

Edwin Kardinal O'Brien

(12. April 2017)